

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 68/0127/WP15
Federführende Dienststelle: Fachbereich Verkehr und Tiefbau		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	30.09.2005
		Verfasser:	FB 68/22
Erneuerung von Bushaltestellen 2005			
1. Von-Coels-Straße, Haltestelle "Eilendorf Markt, stadteinwärts"			
2. Von-Coels-Straße, Haltestelle "Eilendorf Markt, stadtauswärts"			
3. Kapuzinergraben, Haltestelle "Alter Posthof, stadteinwärts"			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
25.10.2005	B 2	Anhörung/Empfehlung	
23.11.2005	B 0	Anhörung/Empfehlung	
08.12.2005	VA	Entscheidung	

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen werden sich in Höhe von 90.000,00 € im Vermögenshaushalt ergeben.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf empfiehlt dem Verkehrsausschuss, die Erneuerung der Busfahrbahnen an folgenden Bushaltestellen zu beschließen:

1. Von-Coels-Straße, Haltestelle "Eilendorf Markt, stadteinwärts"
2. Von-Coels-Straße, Haltestelle "Eilendorf Markt, stadtauswärts"

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte empfiehlt dem Verkehrsausschuss, die Erneuerung der Busfahrbahn an folgender Bushaltestelle zu beschließen:

3. Kapuzinergraben, Haltestelle "Alter Posthof, stadteinwärts"

Der Verkehrsausschuss beschließt, die Erneuerung der Busfahrbahnen an folgenden Bushaltestellen durchzuführen:

1. Von-Coels-Straße, Haltestelle "Eilendorf Markt, stadteinwärts"
2. Von-Coels-Straße, Haltestelle "Eilendorf Markt, stadtauswärts"
3. Kapuzinergraben, Haltestelle "Alter Posthof, stadteinwärts"

Erläuterungen:

Bezirk Aachen-Eilendorf

1. Von-Coels-Straße - Haltestelle `Eilendorf Markt, stadteinwärts
2. Von-Coels-Straße - Haltestelle `Eilendorf Markt, stadtauswärts

Bezirk Aachen-Mitte

3. Kapuzinergraben, Haltestelle "Alter Posthof, stadteinwärts"

Die vorgenannten Bushaltestellen haben zur Zeit in den Haltebereichen der Busse Oberflächen aus Beton, Beton-Verbundpflaster und Asphalt. Diese weisen erhebliche Schäden in Form von stark ausgefahrenen Spurrinnen und Verformungen auf, verursacht durch die hohen Radlasten und die extrem großen Schubbeanspruchungen bei Brems- und Anfahrvorgängen des Busverkehrs.

Zur Sanierung der Bushaltestellen ist daher beabsichtigt, den Haltestellenbereich mit Fließbeton zu befestigen, um eine erhöhte Tragfähigkeit zu erreichen und gleichzeitig Spurrinnen und Fahrbahnverformungen längerfristig zu unterbinden. Zur allgemeinen Verbesserung der Ein- und Ausstiegsbedingungen und im Hinblick auf eine behindertengerechte Gestaltung der Haltestellen sollen die bewährten Formbordsteine eingebaut werden. Dies geschieht jedoch nur dort, wo eine höhenmäßige Anpassung möglich ist.

Mittel für die Umbaukosten dieser Haltestellen im Stadtgebiet Aachen stehen in Höhe von 90.000,00 € bei der Haushaltsstelle 9.66000.95060.4 `Erneuerung von Bushaltestellen` für das Jahr 2005 zur Verfügung, müssen jedoch noch teilweise freigegeben werden.

Die Bauzeit für alle Haltestellen beträgt ca. 65 Arbeitstage. Es ist geplant, die Bauarbeiten im Frühjahr 2006 durchzuführen.

Die vorgenannten Maßnahmen unterliegen nicht der Beitragspflicht gemäß § 8 KAG NW in Verbindung mit der städtischen Beitragssatzung.